



## **MN3+- NETZWERK REALISIERUNG Vernetzung der Fächer Chemie, Biologie,**

### **Kurzfassung der gleichnamigen Dokumentation**

Carmen Kaiser, Dietmar Kirisits und Margarete Patzelt

BG, BRG und BORG Eisenstadt  
Kurzweise  
7000 Eisenstadt  
Tel.: ++43 2682 62625

Im zweiten Jahr unserer Teilnahme am IMST<sup>2</sup>/S<sup>2</sup>-Projekt wurden die im Bericht 2002 dargestellten Vorhaben verwirklicht. In ausgewählten Klassen des Realgymnasiums wurden fächerübergreifende Projekte durchgeführt, in den vierten Klassen wurde die unverbindliche Übung „Naturwissenschaftliches Arbeiten“, abgekürzt NAWI-U, angeboten.

#### **Eine Übersicht über die durchgeführten Projekte:**

2. Klasse: „Das Wasser“, ein Biologie/Physik-Projekt

4. Klasse: „Ernährung“, ein Biologie/Chemie-Projekt

Alle 4. RG-Klassen: Unverbindliche Übung NAWI-U

5. Klasse: „Das Blatt“ ein Biologie/Physik-Projekt

6. Klasse: Eine naturwissenschaftliche Projektwoche in Pula/Kroatien

Die Projekte in der 2. und 5. Klasse wurden von Lehrertandems der entsprechenden Fächer im Unterricht vorbereitet und in Form eines Projekttages im 2. Semester durchgeführt. In der 5. Klasse wurde die Arbeit extern von Frau Gertraud Benke evaluiert. In beiden Klassen zeigte sich, dass die praktische Erarbeitung von Themen bei den Schülern/Schülerinnen gut ankommt und nachhaltige Wirkung zeigt.

Für das Projekt „Ernährung“ in der 4. Klasse wurde eine stundenplantechnische Änderung durchgeführt. Die dadurch auftretenden Mehrleistungen wurden von den Lehrern/Lehrerinnen freiwillig und unentgeltlich erbracht.

Die Durchführung einer naturwissenschaftlichen Projektwoche in der 6. Klasse des RG war in unserer Schule ein Novum. Die meeresbiologische Woche in Pula wurde von Schülern/Schülerinnen und den Begleitlehrern/-lehrerinnen als sehr informativ, abwechslungsreich und gut organisiert befunden und soll in den Folgejahren weitergeführt werden.

Einen Schwerpunkt der IMST<sup>2</sup>/S<sup>2</sup>-Aktivitäten bildete die unverbindliche Übung „Naturwissenschaftliches Arbeiten“, abgekürzt NAWI-U, in den vierten Klassen des RG. An der Übung waren die Fächer BIUK, CH, M und PH beteiligt. Das Hauptaugenmerk lag in der praktischen Arbeit und im Experimentieren.

Die interne Evaluation von NAWI-U mittels Fragebogen ergab eine besonders positive Rückmeldung für die Fächer Biologie und Chemie. Nach den guten

Erfahrungen mit dieser unverbindlichen Übung entschied sich das IMST2/S2- Team, die Fächer Biologie und Chemie in den vierten Klassen des RG zu einem neuem Pflichtfach NAWI-P zu kombinieren und fächerübergreifend zu unterrichten. Dazu wurden die Lehrpläne für die Pflichtfächer, die schulautonom um je eine Stunde reduziert werden, überarbeitet. Für das zweistündige Fach NAWI-P wurde ein neuer Lehrplan konzipiert.

Im Schuljahr 2003/04 wird das Fach NAWI-P den Schwerpunkt unserer Arbeit darstellen. Für die Möglichkeit der Fortsetzung von NAWI in der Oberstufe ist das IMST2/S2-Team bei den derzeitigen Rahmenbedingungen nicht besonders optimistisch.